

Infoblatt: Antrag auf Zulassung zum TZI-Zertifikatsworkshop

Voraussetzung, um an einem Zertifikatsworkshop (ZWS) teilnehmen zu können, ist die Zulassung durch das regionale Ausbildungsgremium. Folgende Unterlagen müssen dem regionalen Ausbildungsgremium eingereicht werden:

Kopien bzw. PDF-Dateien folgender Seiten aus dem Studienbuch:

(Download der PDF-Formulare unter www.ruth-cohn-institute.org/downloads.html)

- Persönliche Angaben und Foto
- Nachweis der absolvierten Kurse in der Grundausbildung: mindestens 54 Arbeitseinheiten¹ in Persönlichkeitskursen sowie mindestens jeweils 18 Einheiten in den Methodenkursen M₁, M₂ und M₃.

Empfehlungen

- Empfehlung aus der Grundausbildung

Darstellung des eigenen Entwicklungsweges mit TZI *(wird nicht in allen Regionen verlangt)*

(→ Infoblatt „Selbsteinschätzungen und Mein Weg mit TZI“), die Bezug nimmt auf die Ziele der Grundbildung (→ Ausbildungsrichtlinien)

Zahlungsnachweis über entrichtete Gebühren

- Gegebenenfalls Bearbeitungsgebühren der Region
- Gegebenenfalls der Nachweis der Zahlung von Anerkennungsgebühren (→ Ausführungsbestimmungen, 1.1.2 Anerkennbare Kurse für die TZI-Ausbildung).

Wenn Sie sicher sind, dass Sie alle notwendigen Voraussetzungen erfüllen, reservieren Sie rechtzeitig einen Platz beim Zertifikatsworkshop, an dem Sie teilnehmen möchten.

Bei Vollständigkeit der Unterlagen bekommen Sie vom regionalen Ausbildungsgremium die schriftliche Zulassung zum Zertifikatsworkshop.

Mit dieser Zulassung können Sie sich verbindlich zum Zertifikatsworkshop (ZWS) anmelden.

¹ Eine Arbeitseinheit umfasst 90 Minuten.